

Unruhe an Grenze Serbien-Kosovo

Jarinje. Kurz vor dem Beginn neuer Gespräche zwischen Serbien und dem Kosovo unter Vermittlung der EU ist es an der Grenze zwischen beiden erneut zu gewaltsamen Auseinandersetzungen gekommen. Nach Angaben der NATO-Truppe KFOR wurden am Dienstag vier Soldaten bei Zusammenstößen mit serbischen Demonstranten durch einen selbstgebauten Sprengsatz verletzt. Laut Rettungskräften erlitten sechs serbische Demonstranten Schußwunden. Ein KFOR-Soldat habe schwere Verletzungen erlitten, sagte der stellvertretende KFOR-Sprecher Kai Gudenoge. Erst am Morgen hatten NATO-Soldaten nahe dem Grenzübergang eine von serbischen Demonstranten errichtete Straßenblockade aufgelöst und fünf Menschen vorübergehend festgenommen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/171305.unruhe-an-grenze-serbien-kosovo.html>